



Ausgliederung der städtischen Kinder- und Jugendheime aus der Stadtverwaltung

Gemeindeabstimmung vom 7. Februar 1999¹

Die folgenden, bisher von der Stadt geführten Kinder- und Jugendeinrichtungen werden aus der Stadtverwaltung ausgegliedert und mit Aktiven und Passiven auf eine von der Stadt zu gründende, private Stiftung übertragen:

Name, Ort

Zentrum Röteli, Zürich
Durchgangsheim Florhof, Zürich
Schulinternat Rivapiana, Minusio
Kinderheim Neumünsterallee, Zürich
Jugendsiedlung Heizenholz, Zürich
Haus Rosenhügel, Urnäsch
Wohngruppe Altenhof, Zürich
Schulinternat Sonnhalde, Celerina
Jugendstätte Gfellergut, Zürich
Schulinternat Flims, Flims-Waldhaus
Pestalozzihaus Schönenwerd, Aathal
Durchgangsheim Riesbach, Zürich
Pestalozzi-Jugendstätte Burghof, Dielsdorf
Haus Sonnenberg, Zürich
Schulinternat Heimgarten, Bülach
Schulinternat Ringlikon, Uitikon-Waldegg
Pestalozziheim Redlikon, Stäfa

Der Stiftung wird ein Stiftungskapital in der Höhe von 160,96 Mio. Franken gewidmet. Vorbehalten bleibt das Recht der Stadt, von der Stiftung die Rückübertragung von Liegenschaften auf Stadtgebiet zu verlangen, die für die Erfüllung des Stiftungszwecks nicht mehr benötigt werden. Die Rückübertragung erfolgt in solchen Fällen grundsätzlich unentgeltlich.

¹ AS 43, 295.